

Eine Schwangerschaft – ob gewollt, ungewollt – oder auch eine Sterilität sind Zäsuren im Leben der Frau. Beide gehören zu ihren prägendsten Lebenserfahrungen.

Was empfehlen bei der Planung, ...

Viele Frauen planen ihre Schwangerschaften Jahre im Voraus, um für sich und für die Gesundheit des Kindes einen optimalen Zeitpunkt zu finden. Dies gibt ihnen die Möglichkeit, präkonzeptionell Massnahmen zu ergreifen, um die Schwangerschaftsrisiken zu minimieren und das Outcome zu optimieren. Und was sind dies für Massnahmen?

Schlüsselmomente im Leben der Frau

... beim Eintritt einer Schwangerschaft ...

Bei einigen Paaren tritt eine Schwangerschaft jedoch nicht ein. Manchmal liegen die Ursachen bei Faktoren, welche die Frau selber und ohne unser ärztliches Zutun durch Lifestylemodifikationen positiv beeinflussen kann. Was sind dies für Modifikationen? Wenn eine Sterilität vorliegt, die eine Spontankonzeption sehr unwahrscheinlich oder unmöglich macht, sind oft assistierte Reproduktionstechniken erforderlich. Diese erfordern besondere Vorsorgemassnahmen, da die Schwangerschaftsrisiken erhöht sind. Welche Vorsorgemassnahmen sind dies?

... oder im Konflikt?

Aber auch eine ungewollt drohende oder tatsächlich eingetretene Schwangerschaft kann eine Zäsur im



Leben der Frau sein. Dies fordert die Frau, aber auch ihre Angehörigen und uns Ärztinnen und Ärzte in besonderem Masse. Die Schwangerschaft kann ausgetragen werden, sie kann aber dank unserer liberalen Gesetzgebung sowohl vor der Implantation als auch in den ersten Schwangerschaftswochen abgebrochen werden. Die Massnahmen sind vielfältig und vom Gestationsalter abhängig. Was genau wird wann empfohlen?

Unsere Antworten für die Praxis

Liebe Kolleginnen und Kollegen, Sie sehen, die Zeit um den Schwangerschaftseintritt ist komplex und wirft viele medizinische Fragen auf, bei denen wir unseren Patientinnen Red und Antwort stehen müssen.

Wir haben uns deswegen in vier Beiträgen auf diesen kurzen, wichtigen Zeitraum der Schwangerschaftsvorbereitung und des Schwangerschaftsbeginns konzentriert und bieten Ihnen kompakte Antworten zu den oben genannten Fragen an.

Michael von Wolff und Daniel Surbek